

KALENDER

Freitag, 19. September
Evangelische Kirchengemeinde Weslarn: Gemeindebüro in Herzfeld geschlossen.

Schützenverein Lippborg: 19 Uhr Vereinsmeisterschaft auf dem Schießstand in der „Alten Molkelei“.

Bericht „Ghana-Projekt“: 19.30 Uhr mit aktuellem Stand der Bauarbeiten des Kinderheimes, Haus am Turm.

Samstag, 20. September
Hundeschool Lippetal: 10.45 bis 13 Uhr Sniffel-Dog-/Nasensportkurs in Nordwald.

Schützenbruderschaft Eickelborn: 12.30 Uhr ab Gasthof Kremer-Wrede zum Kreiskönigsschießen nach Erwitte.

Jugendabteilung – TuS SG Oestinghausen: 13 bis 18 Uhr „Rastelli-Cup“ – Bundesliga-Nachwuchsmannschaften zu Gast.

Oktoberfest Lippborg: 18.30 Uhr Fassantrieb auf der Marktwiese, Lippborg.

Soldatenkameradschaft Weslarn-Brockhausen: 18.30 Uhr Treffen auf dem Schützenplatz Weslarn zur Teilnahme am Jubiläum des Spielmannszuges der Feuerwehr Bad Sassendorf.

Sonntag, 21. September
Kolpingsfamilie Herzfeld: 9 Uhr Abfahrt ab Herzfeld zum Jubiläum der Kolpingsfamilie Westtünen; 10 Uhr Festhochamt, Pfarrkirche; 11 Uhr Festumzug.

Evangelische Kirchengemeinde Weslarn: 10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntefest, Hof Heinert Brockhausen, anschließend Erntefest.

Pfarrfest Lippborg: Kuchenspenden – Pfarrfest Lippborg: 9.30 Uhr Abgabemöglichkeit im Pfarrheim.

Schützenbruderschaft Eickelborn: 12.30 Uhr ab Gasthof Kremer-Wrede zum Kreisschützenfest nach Erwitte.

Verein „Pferde, Freizeit, Natur“: 15 Uhr Geburtstagsfest anlässlich des 10-Jährigen, Reitanlage Feldmann Herzfeld, Diestedder Straße 74.

SERVICE

Rathaus und Bürgerbüro: heute geschlossen.

Selbsthilfegruppe Osteoporose: freitags von 14 bis 15 Uhr, Reha und Sport Dirksen; Info-Telefon: 02921/344790.

Sportabzeichenabnahme: ab 16.30 Uhr auf der Leichtathletikanlage Herzfeld.

Lehrschwimmbecken Lippborg
 Freitag: (28°) 16 bis 17 Uhr Familienbad 125 cm, 17 bis 18 Uhr Familienbad 180 cm.

Samstag: (28°) 13 bis 15 Uhr Familienbad.

Sonntag: (28°) 10 bis 11 Uhr Familienbad 125 cm, 11 bis 12 Uhr Familienbad 180 cm.

Ärztlicher Notdienst unter Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst: Telefon 0800/2282280 oder akwl.de/notdienstkalender.php

Wichtige Rufnummern:

Polizei Lippetal: 02923/1323

Polizei Soest: 02921/91000

Rettungswache Lip. 02923/8300

Rathaus: 02923/9800.

Fax: 02923/980232.

Notruf: 0171/2029781.

Internet: www.lippetal.de

Fitness im Herbst bei der Ida-kfd

HERZFELD • Die kfd St. Ida Herzfeld bietet einen Kurs „Fit in den Herbst“ an. Der Kurs findet jeweils mittwochs, 1., 8. 15. und 22. und 29. Oktober um jeweils 18.30 Uhr in den Räumen von LippeVital Gesundheitszentrum Dirksen, Eichenweg 3 (im Gewerbegebiet) in Lippetal-Herzfeld statt. Bitte Handtuch und Getränk mitbringen. Die Kosten pro Abend betragen fünf Euro, die am ersten Abend bitte mitgebracht werden sollen. Anmeldungen und weitere Informationen telefonisch bei Sigrid Morfeld, Telefon 02923/8524.

Redaktion Lippetal

Telefon (02921) 688-134

Telefax (02921) 688-188

E-Mail:

lippetal@soester-anzeiger.de



Die Vorfreude auf das Pfarrfest in Lippborg ist schon groß bei Pastor Gereon Beese, Diakon Ralf König, Ida Brentrup (Pfarrgemeinderat), Peter und Susanne Wilmers, Karsten Stengel, Michael Langerbein und Albert Thiemann (von links). • Foto: Vorhölter

Viel Humor und Musik

Programm beim Lippborger Pfarrfest verspricht Heiterkeit

LIPPBORG • Die Organisatoren des Pfarrfestes in Lippborg haben nun ein buntes Programm für kommenden Sonntag, 21. September, vorgestellt. Das Spektrum reicht von den zahlreichen musikalischen Darbietungen über Sketche und Bühnenstücke bis hin zu Zauberei.

Los geht es mit dem Hochamt um 10 Uhr, dessen musikalische Begleitung Thomas Beile und Joanna Willenbrink gestalten. Die örtlichen Vereine werden gebeten, mit ihren Bannerabordnungen an dem Festhochamt teilzunehmen. Danach zieht die Gemeinde von der Pfarrkirche Ss. Cornelius und Cyprianus in Begleitung der Lippborger Straßensolisten zum Parkplatz

Programm:

Sketch-Aufführung der kfd: 12 bis 12.15 Uhr	Trommler: 14.30 bis 14.45 Uhr.
Tanz/Gesang Kindergarten Spatzenhäuser: 12.15 bis 12.30 Uhr.	Gesang St.-Marien-Kindergarten: 14.45 bis 15 Uhr.
Sketch Kolping: 12.30 bis 12.45 Uhr.	Zauberei mit Robert Fieslage: 15 bis 15.45 Uhr.
Gesang Ludgerusschule: 12.45 bis 13 Uhr.	Leuchtturm Kommunionskinder 2014: 16 bis 16.30 Uhr.
Zirkus Zirkuskinder Joline und Antonia: 13.30	Musik The Trackx: 16.30 bis 18 Uhr.

am Ilmerweg. Nach dem Konzert der Straßensolisten ist ein umfangreiches Bühnenprogramm vorgesehen. Die Damen der kfd Lippborg werden mit einem Sketch das bunte Treiben auf der Bühne eröff-

nen. Für die Kleinen haben sich die Kinder des Kindergartens Spatzenhäuser Tanz- und Gesangeinlagen ausgedacht. Die Kolpingsfamilie bewegt sich mit ihrem Bühnenstück auf der humoristischen Seite der Kleinkunst.

Die Zirkuskinder Joline und Antonia zeigen ebenfalls, was sie draufhaben. Vor beziehungsweise nach ihrem Auftritt gibt es zudem Gesangeinlagen der Ludgerusschule und des St.-Marien-Kindergartens. Und für die Freunde der Zaubereigilde wird sich Robert Fieslage mit seinen Kunststückchen ins Zeug legen.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Versteigerung eines Leuchtturms, den die Kommunionskinder 2014 gestiftet haben. Dann schlägt die Stunde der Live-Band „The Trackx“ mit Titeln wie „Applaus Applaus“, „We will rock You“ und vielen weiteren Hits, die dem Publikum einheizen sollen. • JV

Bodenbelag und Fenster stehen noch aus

Pater João Gomes Moreira aus Brasilien berichtete über Fortschritte in KiTa in São Paulo

LIPPETAL • Pater João Gomes Moreira ist seit langer Zeit nun wieder zu Besuch in Lippetal und hatte alle Mitglieder und Freunde des Vereins „Kleine Taten“ in die Gaststätte Antonella eingeladen, um sich für den unermüdlchen Einsatz im Projekt der Kindergartentagesstätte (KiTa) Madre Tereza de Calcutá im brasilianischen São Paulo zu bedanken.

Es war ein interessanter Abend. Tanja Langerbein übersetzte gekonnt das Brasilianisch des Paters João. Während des Lichtbildvortrags wurden immer wieder Fragen gestellt, um die aktuellen Lebensumstände der Bewohner der Elendsviertel (Favelas) in São Paulo zu beleuchten. „Was ist, wenn keine Kin-



Pater João Gomes Moreira dankte den Mitgliedern und Freunden des Vereins „Kleine Taten“ für ihr Engagement, Tanja Langerbein übersetzte. • Foto: Vorhölter

dertagesstätte vorhanden ist?“ lautete eine der Fragen. Pater Joãos Antwort lautete: „Dann müssten sich die Kinder von den Geschwistern, Verwandten oder Nachbarn betreuen lassen.“ Geschwister stünden immer zur Verfügung, da sie einen Schulbetrieb im Schichtdienst absol-

vierten. Also Unterricht am Morgen, Nachmittag oder abends. In einer solchen Umgebung betreut Pater João zwei Kirchengemeinden. Dabei handele es sich um die Welt Brasiliens, in der Raub, Mord, Drogendelikte an der Tagesordnung und Kinder die Leidtragenden seien.

Diese Umstände haben den Verein „Kleine Taten“ bewogen, sich zu engagieren. Inzwischen haben sie, mit Geld und Tatkraft, viel zum Um- und Ausbau der KiTa in São Paulo beigetragen.

Die exponierte Umgebung macht es besonders erforderlich, dass die KiTa besonders gesichert sein muss. Fünf Eisentore versperrten den Zugang, und die Fenster sind mit Gittern versehen. Nach der Fertigstellung von neuen Gruppenräumen, einer Küche und einer Brandschutzeinrichtung steht inzwischen auch eine Turnhalle, die fest an die angrenzende Kirche gebaut wurde, als weiterer Ausbau vor der Vollendung. Allerdings gibt es noch finanziellen Handlungsbedarf. Fenster, Bodenbelag und Ausstattung der Halle müssen noch gestemmt werden. In diesem Zusammenhang machte Tanja Langerbein auf den Bingoabend am Samstag, 27. September, aufmerksam. Auch Einzelspenden werden gerne entgegengenommen. • JV

Spenden
 Spendenkonto IBAN: DE4541450075000082222
 BIC: WELADED1505 Sparkasse Soest

Trauernden begegnen – Anteilnahme aber wie?

LIPPETAL • Für alle Caritas-Mitarbeiter der Pfarrei Jesus Christus Lippetal findet am Dienstag, 23. September, in der Zeit von 16 bis 19 Uhr im Pfarrhaus Hultrop ein Fortbildungsnachmittag zum Thema „Trauernden begegnen – Anteilnahme aber wie?“ statt. Jeder, der Interesse an diesem sehr komplexen Thema hat, ist aber ebenfalls willkommen.

Bei jedem Menschen, der

stirbt, bleiben trauernde Angehörige, Freunde und Kollegen zurück. Sie alle leben in der eigenen Form der Trauer. Es gibt kein allgemeingültiges Rezept, wie Trauer zu er- und zu durchleben ist. Das entscheidet der Trauernde für sich und nur für sich alleine.

Wie können Begleitende mit trauernden Menschen umgehen, wie ihnen begegnen und ihnen zur Seite stehen?

Was fällt begleitenden Menschen schwer, wo sind Möglichkeiten zu helfen und wo können mit den Trauernden unterstützende Perspektiven entwickelt werden? Über dies und über die eigenen Fragen sollen die Teilnehmer am Fortbildungstag mit der Gemeindefereferentin Stefanie Rosenwick ins Gespräch kommen.

Stefanie Rosenwick ist ausgebildete Trauerbegleiterin

und seit mehr als zehn Jahren in der Bildungsstätte St. Bonifatius Elkerkinghausen als Referentin für Trauerbegleitung tätig.

Anmeldungen zu der Veranstaltung können noch am heutigen Freitag bei Edeltraud Beerwerth, Telefon 02527/303, Hermine Frische, Telefon 02923/241, Maria Zimmermann, Telefon 02923/8779 oder Gaby Herken, Telefon 02923/8677, erfolgen.

Firmvorbereitung 2014

Motto: „Woran glaube ich eigentlich?“

LIPPETAL • Unter dem Motto „Wofür brennst du? Woran glaube ich eigentlich?“ treffen sich wieder alle Jugendlichen, die sich zur Firmvorbereitung in Lippetal angemeldet haben. Auch diesmal gibt es wieder die Möglichkeit, mit Gott und dem Glauben in Berührung zu kommen, eigene Stärken zu entdecken und nachzuspüren, was Gott mit dem eigenen Leben zu tun hat. So werden die Fragen gestellt: Was ist mir wichtig im Leben? Wo habe ich Feuer gefangen? Wo sind Spuren von Gottes Geist, dem Heiligen Geist, in meinem Leben? Woran mache ich meinen Glauben fest? Zwei Termine stehen für dieses Treffen zur Auswahl: Freitag, 26. September, um 16

Uhr und Samstag, 27. September, um 15 Uhr. Beginn ist jeweils in der Kirche St. Cornelius und Cyprian, Lippborg. Anschließend wird das Treffen im Pfarrheim Lippborg weiter fortgesetzt. Die Jugendlichen sind von den Verantwortlichen aufgefordert, sich bis Mittwoch, 24. September, kurz per Mail für einen Tag zu entscheiden, damit diese entsprechend planen können. Mailadresse: firmung2014lippetal@outlook.de

Auch alle Fragen und Infos werden unter dieser Mailadresse oder unter Telefon 02923/9729220 beantwortet beziehungsweise entgegengenommen. Weitere Informationen für die Jugendlichen folgen bei den Treffen.

Oasenzzeit in der Kapelle

Pfarrei Jesus Christus Lippetal lädt ein

LIPPETAL • Die Pfarrei Jesus Christus Lippetal lädt am Sonntag, 21. September, ab 18 Uhr in die Kapelle des St. Ida-Stiftes in Hovestadt an der Nordwalderstraße zur nächsten Oasenzzeit ein. Mit Liedern, Texten, Gebeten und Zeiten der Stille wird das Wochenende verabschiedet und die neue Woche begonnen. Wie gelingt es mir, bei aller Hektik des Alltags, die ausgleichenden und entspannenden Momente des Lebens

nicht aus dem Auge zu verlieren und mich selbst unter Gottes Auftrag zu stellen, sich selbst zu lieben und aus dieser Kraft heraus auch meine Mitmenschen in den Blick zu nehmen? Diese und ähnliche Impulse werden die Oasenzzeit begleiten.

Die Einladung geht an alle, die zur Ruhe kommen, aber auch beim anschließenden Treffen im Franziskusaal bei Käse, Brot und Wein Begegnung erfahren möchten.

GRATULATION



Sophia Kastien wurde am Donnerstag, 28. August 2014, um 16.38 Uhr geboren. Das kleine Mädchen wog bei der Geburt 3890 Gramm und war 54 Zentimeter groß. Ihre Eltern Andrea und Philipp Kastien freuen sich sehr über den Nachwuchs. • Foto: privat

Frühstück beim VdK

LIPPBORG • Der Ortsverband Lippborg trifft sich am Mittwoch, 15. Oktober, mit Mitgliedern und Freunden des VdK in gemütlicher Atmosphäre zum leckeren gemeinsamen Frühstück. Beginn ist um 9.30 Uhr im Gasthof Bo-

ckey, Hauptstraße 30 in Lippetal-Lippborg.

Telefonische Anmeldungen erforderlich bis zum 10. Oktober bei Anneliese Schäfer, Telefon 02527/261, oder Käthe Benedix, Telefon 02527/8505.

Film bei Firmvorbereitung

LIPPETAL • Die jugendlichen Firmbewerber, die sich zum Filmabend angemeldet haben, treffen sich am Mittwoch, 24. September, um 19 Uhr im Jugendraum im Haus Idenrast, Herzfeld. Bei Kinofilmatmosphäre werden sie sich

einen spannenden Film ansehen, dessen Titel noch geheimgehalten werden soll. Der Abend wird gegen 22 Uhr enden. Nähere Informationen bei Gemeindefereferentin Hildegard Goclik und Diakon Ralf König.

BLICK IN DIE NACHBARSCHAFT

Der **Kinderkleider- und Spielzeugmarkt** der Kita „Schwalbennest“ in Uentrop findet am Samstag, 20. September, von 12 bis 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Uentrop, Uentrop Dorfstraße, statt. Angeboten werden Herbst- und Winterkleidung, Spielsachen, Kinderbücher, Kinderwagen und Zubehör. Für das leibliche Wohl wird

in der Cafeteria gesorgt und eine Kinderbetreuung wird während des Marktes in der Kita angeboten. Die Annahme der Verkaufartikel ist am heutigen Freitag von 18 bis 19 Uhr im Gemeindehaus. Die Zufahrt zum Gemeindehaus ist trotz der Baustelle an beiden Tagen frei. Informationen unter Telefon 02388/2356.